

TOP 12 Um die südliche Rosengarten-
gruppe (Kleine Runde) **4.30 Std.**

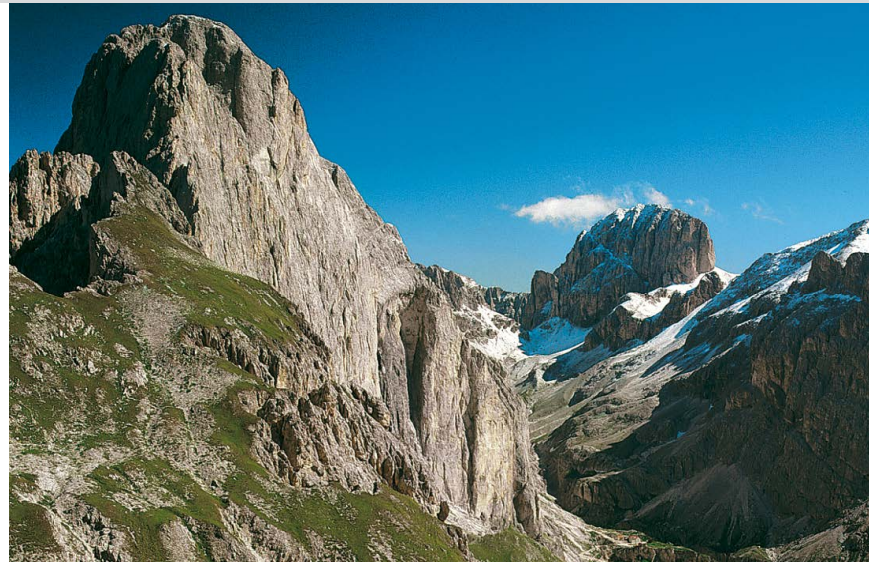
Entdeckungen auf Schritt und Tritt

Bedenkenlos reihe ich die Umrundung der südlichen Rosengarten-
gruppe unter die großen Panoramatauren der Alpen. Die geringen Gegensteigungen
und die bedeutende Höhenlage des Weges, stets oberhalb der Baumgrenze,
garantieren müheloses Schreiten durch eine faszinierend schöne Hochge-
birgslandschaft mit wundervollen Ausblicken nach allen Seiten. Dass unter-
wegs wiederholt Schutzhäuser Gelegenheit zu Rast und Labung bieten, er-
höht noch die Attraktivität dieses beispiellosen Wanderpfades. Doch alles
Schöne im Leben gehört einem nicht allein, und so hat man sich vor allem am
berühmten Hirzelweg mit lärmenden Begeherkolonnen abzufinden.

Talort, Ausgangspunkt: Siehe Tour 9.
Anforderungen: Lange, hochalpine Tour
für trittfeste, schwindelfreie Wanderer bei
gutem Wetter. Vorsicht bei Altschnee!
Höhenunterschied: 620 m im An- bzw.
Abstieg.

Einkehr: Rosengartenhütte und Rot-
wandhütte (S. 15), Rif. Baita Marino Pe-
deriva (keine Nächtigung, 20. Mai/1. Juni
bis 31. Okt./5. Nov. offen, Tel. +39 0462
764094 und +39 333 9398290, www.bai-
tapederiva.com).

Mit dem **Laurinlift 1** von der **Talstation (1)** zur **Bergstation (2)**, anschlie-
ßend mit dem **Laurinlift 2** zur Bergstation neben der **Rosengartenhütte (3)**.
Von hier auf Weg 550 (Achtung, nicht den alten, weiter rechts nach oben
führenden Weg wählen!) einen
80 m hohen Felsaufschwung (Klet-
terstellen, Drahtseil) ostwärts hinauf
zu einer Geröllterrasse mit Verzwei-
gung. Über diese sich rechts halt-
end aufwärts in eine steile Schlucht
und diese empor zum **Tschager-
joch (4)**, 2630 m. Über Schutt und
Schrofen nach links abwärts, später
über begrünte Hänge nordostwärts
hinunter zum **Weg Nr. 541 (5)**. Auf
ihm eben nach rechts unter einen
Felsurm. Nun über Steilschutt in
Kehren nach Süden empor zum **Gi-
gladepass (6)**, 2550 m.
Jenseits ein Geröllkar abwärts,
dann nach rechts unter die Wände
der Südl. Mugonispitze zu originel-
lem Durchgang (angelegelter Fels-



Das Vajolettal vom Tschagerjoch. Blick auf Rosengartenspitze und Kesselkogel.

block). Über Schutthänge nach Südwesten hinab zum Wiesenboden im **Un-
teren Vajolonkessel**, anschließend unter Rotwand und Fensterleturm eben
nach Südosten zur **Rotwandhütte (7)**, 2280 m. Auf Weg Nr. 549 (»Hirzel-
weg«), an den Abhängen der Punta di Masaré eben nach Süden und nach
rechts (Westen) zum **Cristomannos-Denkmal (8)** (Bronzeadler, Verzwei-
gung). Halb rechts (»Hirzelweg«, Weg Nr. 549) aufwärts, später nach rechts
in die Westseite des Rosengartens und dort unter der imposanten Rotwand
eben nach Norden, zuletzt hinauf zur **Rosengartenhütte (3)**. Mit den **Lau-
rinliften** zurück zur **Talstation Laurinlift 1 (1)**.

